

Von: Reiko Beil
Betreff: Ihr Antwortschreiben vom 02.07.2015
Datum: 2. Juli 2015 13:09
An: Volmering Sven MdB-Intern



Sehr geehrter = Volmering ,

gern bestätigen wir den Eingang Ihrer Email, welche inhaltlich allerdings erheblich verwundert.

Aus Effizienzgründen verzichten wir auf eine themenbezogene Erwiderung und bitten Sie lediglich darum, sich einmal Gedanken darüber zu machen, mit welchem Aufwand es für normal arbeitende Bürger verbunden ist, eine derartige Bürgeranfrage überhaupt zu stellen. An Ihrem Antwortschreiben ist zumindest kein Interesse abzuleiten, den Graben zwischen Politik und Bürger zu schließen. Das steht ein wenig im Widerspruch zum Agieren Ihrer Partei.

Dessen ungeachtet bleibt festzuhalten, dass wir aktuell an einer Zuarbeit für Ihren Fraktionskollegen Arnold Vaatz, MdB agieren, welcher sich bereit erklärt hat, nach deren Vorliegen die Thematik einer Erweiterung des repräsentativen Demokratiegefüges mit plebiszitären Elementen, einer entsprechenden Fraktionsdiskussion zuzuführen. Wir werden diese Unterlagen versuchen so fundiert aufzuarbeiten, dass die verschiedenen Meinungsbilder der Abgeordneten aus verfassungsrechtlichen, parlamentarischen und demokratischen Gesichtspunkten entsprechend tangiert werden und somit eine offene Diskussion zulassen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich auf dieser Grundlage zumindest Fraktionsintern mit einer eigenen Meinung zu diesem Thema mit einbringen.

Mit freundlichen Grüßen

Reiko Beil

Initiative Dialog-2015